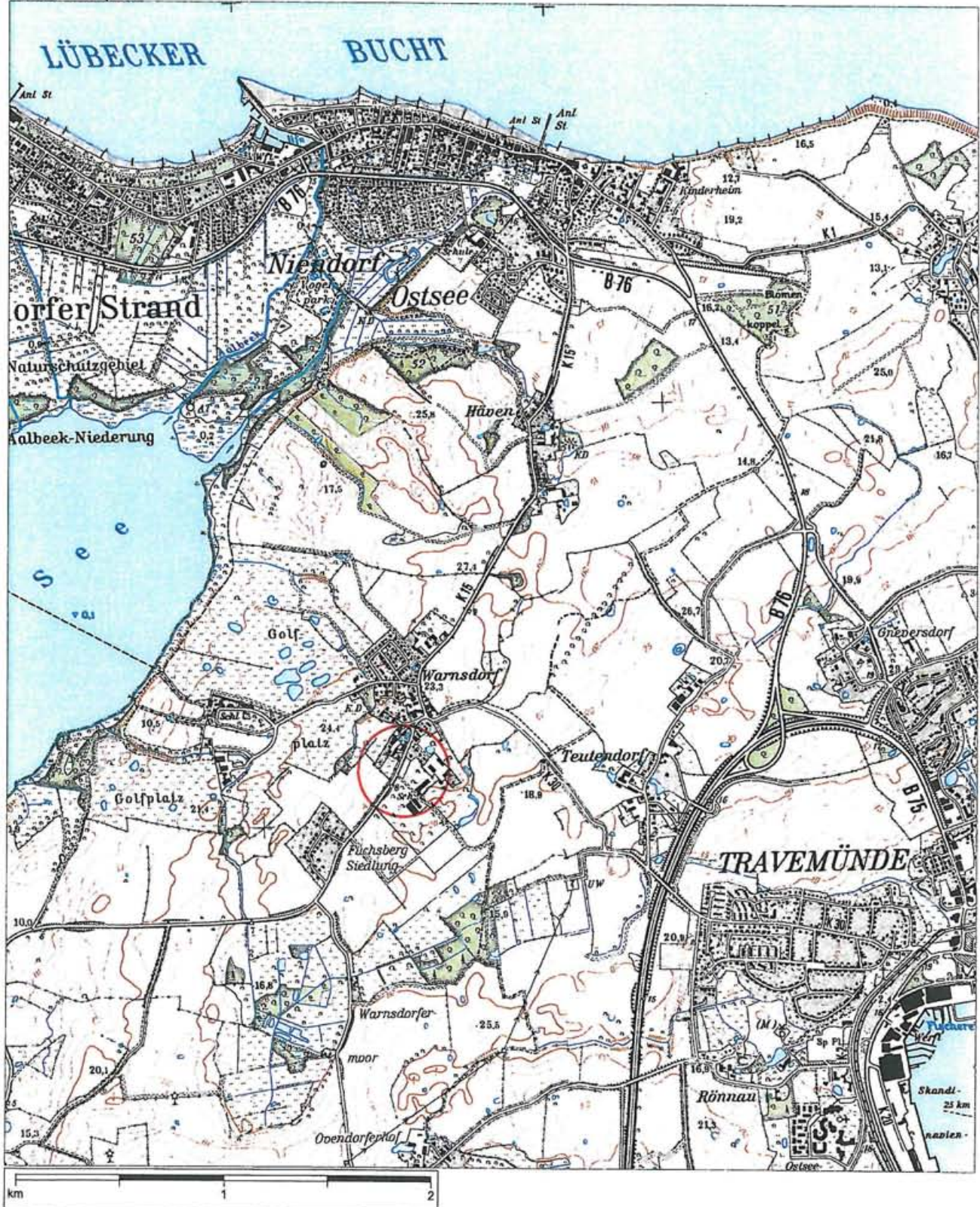
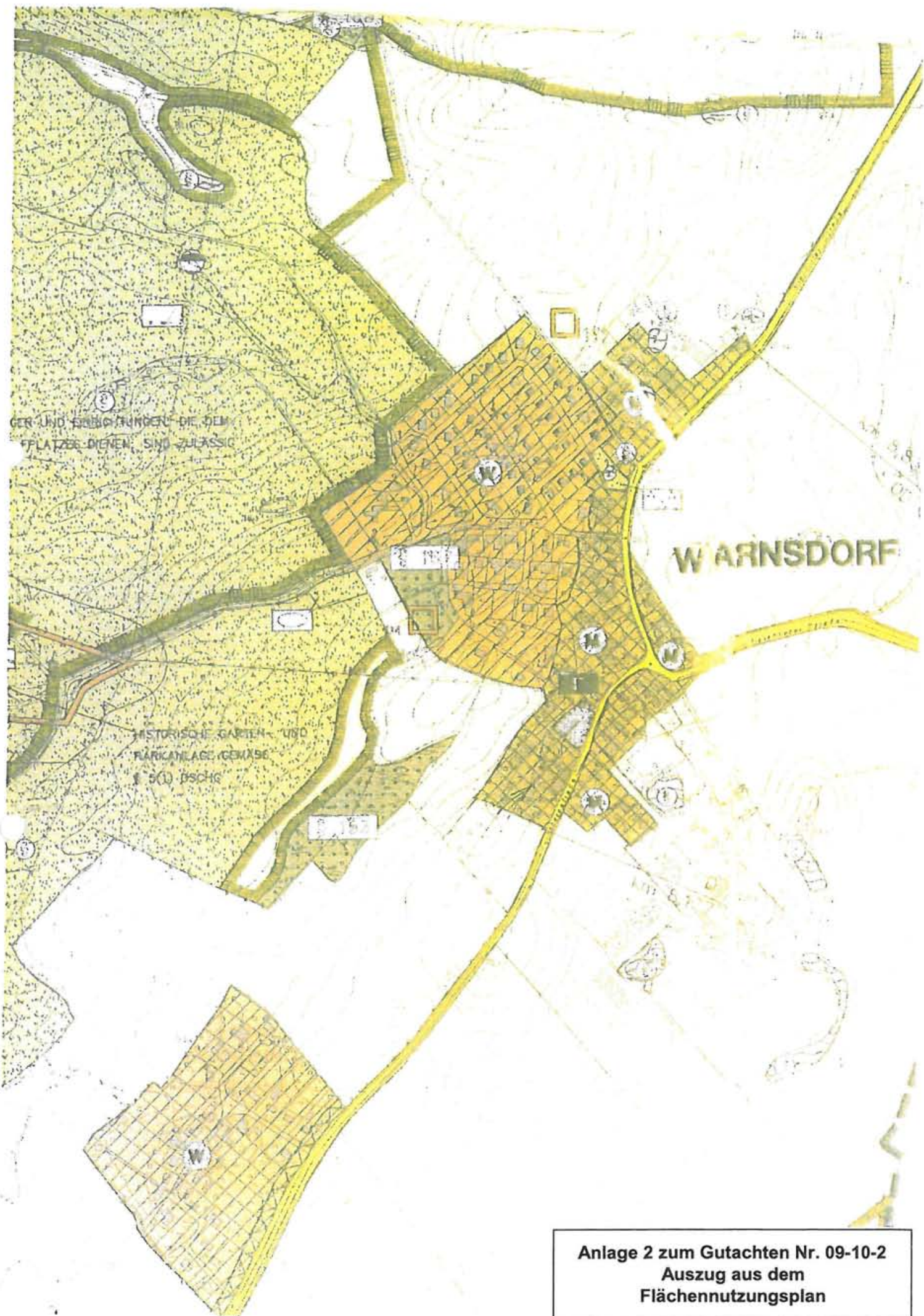


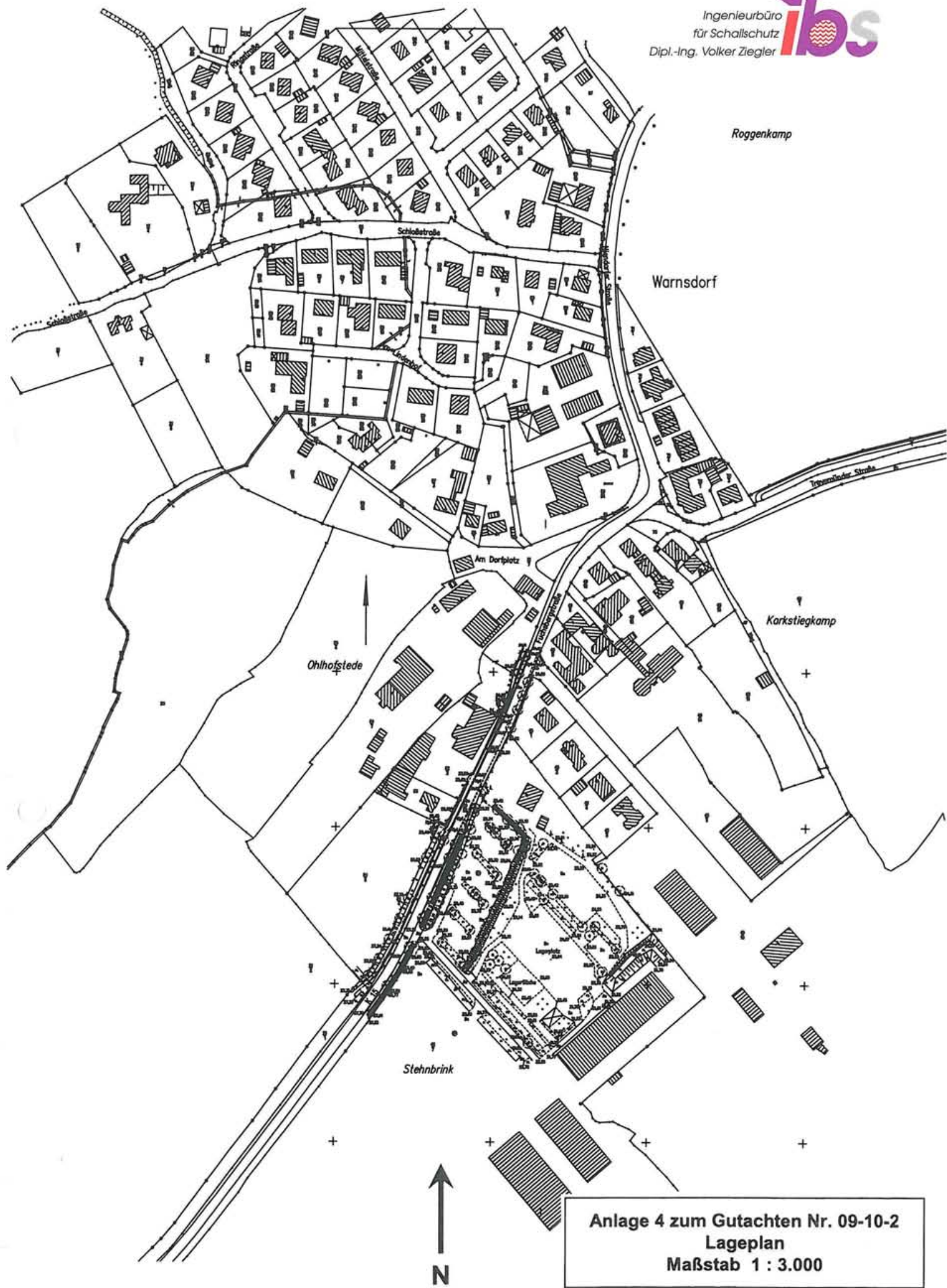
Übersichtsplan





Anlage 2 zum Gutachten Nr. 09-10-2  
Auszug aus dem  
Flächennutzungsplan





Anlage 4 zum Gutachten Nr. 09-10-2  
Lageplan  
Maßstab 1 : 3.000

# SATZUNG DER GEMEINDE RATEKAU

## ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 85 "KARL'S ERLEBNISHOF"

### TEIL A: PLANZEICHNUNG

So 1	BM
I	↗ 0-50°
GRZ 0,8	

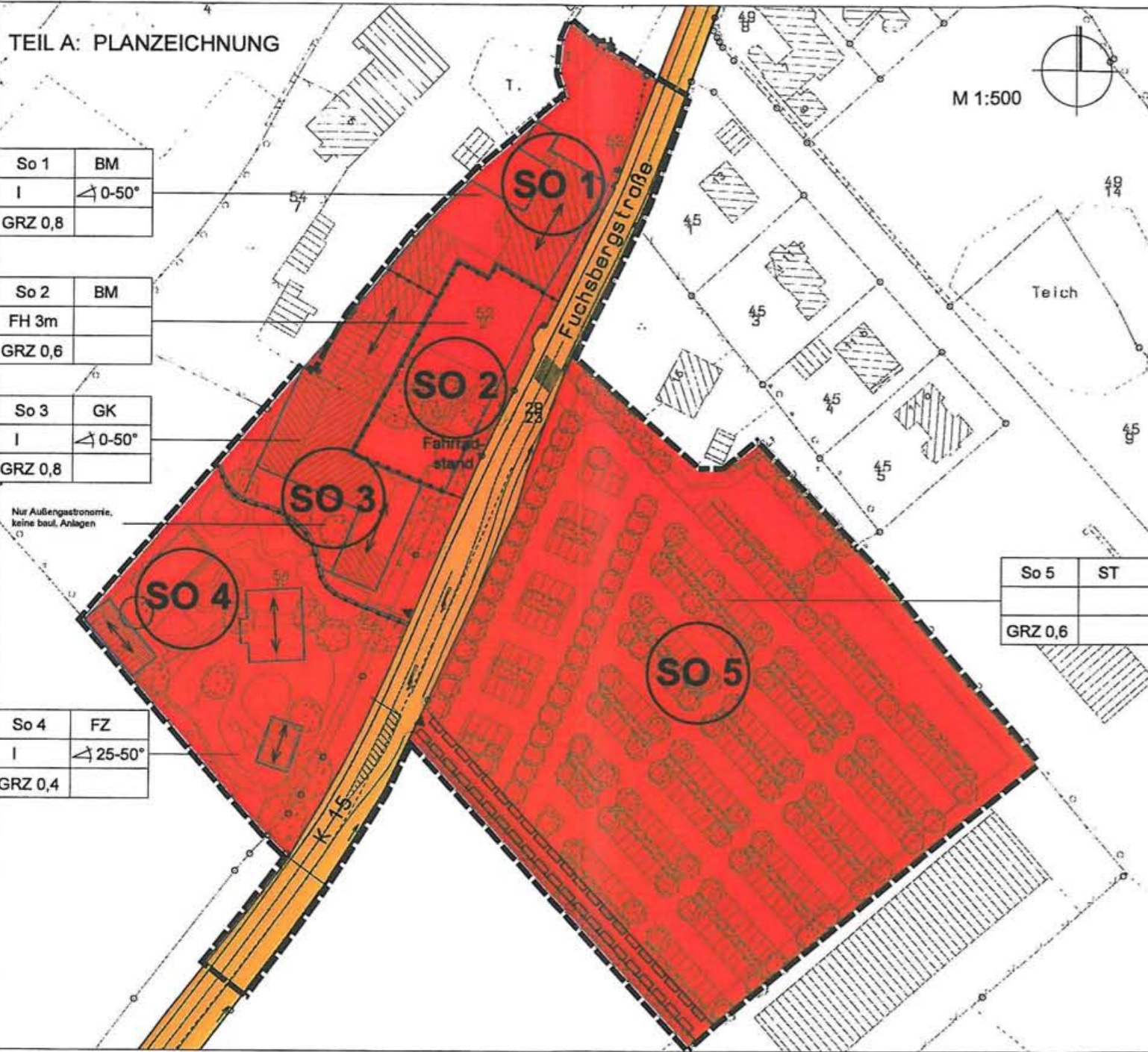
So 2	BM
FH 3m	
GRZ 0,6	

So 3	GK
I	↗ 0-50°
GRZ 0,8	

Nur Außengastronomie, keine bauf. Anlagen

So 4	FZ
I	↗ 25-50°
GRZ 0,4	

So 5	ST
GRZ 0,6	



### PLANZEICHENERKLÄRUNG

Es gilt die Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNutzVO) ...

PLANZEICHEN	ERLÄUTERUNGEN	RECHTSGRUNDLAGE
-------------	---------------	-----------------

**I FESTSTZEICHEN**  
 ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs 1 Nr 1 BauNutzVO)

**MASS DER BAULICHEN NUTZUNG** (§ 9 Abs 1 Nr 1 BauNutzVO, § 16 BauNutzVO)  
 GRZ Grundflächenzahl  
 TH Traufhöhe als Höchstmaß über NN  
 FH Firsthöhe als Höchstmaß über NN  
 OK Oberkante als Höchstmaß über NN

**BAUWEISE, BAULICHEN BAUGRENZEN** (§ 9 Abs 1 Nr 1 BauNutzVO, § 22 und 23 BauNutzVO)

**VERKEHRSFLÄCHEN** (§ 9 Abs 1 Nr 11 BauNutzVO)  
 öffentliche Straßenverkehrsflächen  
 private Straßenverkehrsflächen  
 öffentliche Verkehrsflächen

**Zweckbestimmung**  
 Parkfläche  
 Ein- bzw. Ausfahrten und Anschluss anderer Flächen an die Verkehrsflächen (§ 9 Abs 1 Nr 11 BauNutzVO)

**GRÜNFLÄCHEN** (§ 9 Abs 1 Nr 13 BauNutzVO)  
 Grünfläche  
 private Grünfläche

**SONSTIGE PLANZEICHEN**  
 Grenze des städtischen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs 7 BauNutzVO)  
 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

**DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER**  
 13M vorhandene Höhe nach NN  
 vorhandene Flurkatastergrenze  
 Flurkatasterbezeichnung  
 vorhandene technische Anlage  
 Aufteilung des öffentlichen Stadtraumes  
 Schiebeweis  
 unterirdische Versorgungsleitung, wie Trinkwasser  
 Abwasser Druckleitung  
 Schüttung

**PLANUNGEN, NUTZUNGSBESTIMMUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON BODEN, NATUR UND LANDSCHAFT** (§ 9 Abs 1 Nr 20, 25 BauNutzVO)  
 Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§ 9 Abs 1 Nr 20, 25 BauNutzVO)  
 Anpflanzungen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern (§ 9 Abs 1 Nr 25 BauNutzVO)  
 Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs 1 Nr 20 BauNutzVO)  
 Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern (§ 9 Abs 1 Nr 25 BauNutzVO)

### TEIL B: TEXT

Satzung der Gemeinde Ratekau über den B-Plan Nummer 85 für das Gebiet "Karl's Erlebnishof", geteilt nach und westlich der K 11 (Fuchsbergstraße), begrenzt durch die einschneidenden landwirtschaftlichen Flächen, östlich des Fuchsberghauses und der Bebauung Büttnersee sowie nördlich der angrenzenden anderweitlichen Flächen, aufgrund des § 10 sowie nach § 62 der Landesbauordnung) wird nach Beschließung durch die Gemeindeversammlung vom ...

1. Art und Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs 1 BauNutzVO)
- 1.1 Die Sondergebiete 1-5 sind nach § 11 BauNutzVO Abs. 1 und 2 als sonstige Sondergebiete mit jeweils spezifisch zulässigem Nutzungskatalog festgelegt
- 1.2 Im Sondergebiet 1 ist zulässig:  
 - Planarisation und Verkauf von Produkten aus der Region (aus Landwirtschaft, Handwerk, Kunsthandwerk); zulässige Verkaufsfläche max. 500m<sup>2</sup>  
 - Empfang, Verwaltung, Sitzräume, Ferienwohnung
- 1.3 Im Sondergebiet 2 sind zulässig:  
 - Markstände und Außengastronomie  
 - zulässige Verkaufsfläche max. 70 m<sup>2</sup>  
 - keine dauerhaften baulichen Anlagen
- 1.4 Im Sondergebiet 3 sind zulässig:  
 - Gastronomie, Manufaktur, Kreativvertrieb  
 - Spielboden, Lager, Anlieferung  
 - zulässige Verkaufsfläche max. 70 m<sup>2</sup>
- 1.5 Im Sondergebiet 4 sind zulässig:  
 - Spiel- und Freizeitanlagen für Kinder  
 - Tierställe und -gehege, Manege  
 - Gebäude zur Unterbringung von Geräten und Maschinen
- 1.6 In den Sondergebieten 1-3 darf der Anteil des zartenstweckverwendeten Bodennutzens 10% des Gesamtanteils nicht überschreiten
- 1.7 In den Sondergebieten 1-4 darf die Firsthöhe maximal 12 m betragen
- 1.8 Die zulässige Grundfläche darf in den Sondergebieten 1-5 durch Nebenanlagen und Einrichtungsgegenstände nicht überschritten werden (§ 9 Abs. 4 Satz 3 BauNutzVO)
2. Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Erhaltung von Boden, Natur und Landschaft
- 2.1 x
- 2.2 x
- 2.3 x
- 2.4 x
3. Festsetzungen über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen (§ 9 Abs. 4 BauNutzVO in Verbindung mit § 52 LBauO)
- 3.1 In den Sondergebieten 1,3 und 4 sind Reibebestrich, natürliche Pfennendichtung sowie getriggerte Desinfizieren und Sechsmalade zulässig
- 3.2 In den Sondergebieten 1,3 und 4 ist rote Ziegelfassade, Fachwerk und Holzverkleidung zulässig
4. Höhenlage der baulichen Anlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 1)  
 Die Höhenlage der baulichen Anlagen beschränkt sich auf die natürliche Erdoberfläche (Grund)

Zwischenstand Vorentwurf

### VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufgabenträger der Auftragsbestimmung der Bauwerksvermessung von ...  
 2. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 3. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 4. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 5. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 6. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 7. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 8. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 9. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 10. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 11. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 12. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 13. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 14. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 15. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 16. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...  
 17. Die bauliche Nutzung ist nach § 1 Abs. 1 Satz 1 BauNutzVO ...

### SATZUNG DER GEMEINDE WARNSDORF LANDKREIS OSTHOLSTEN

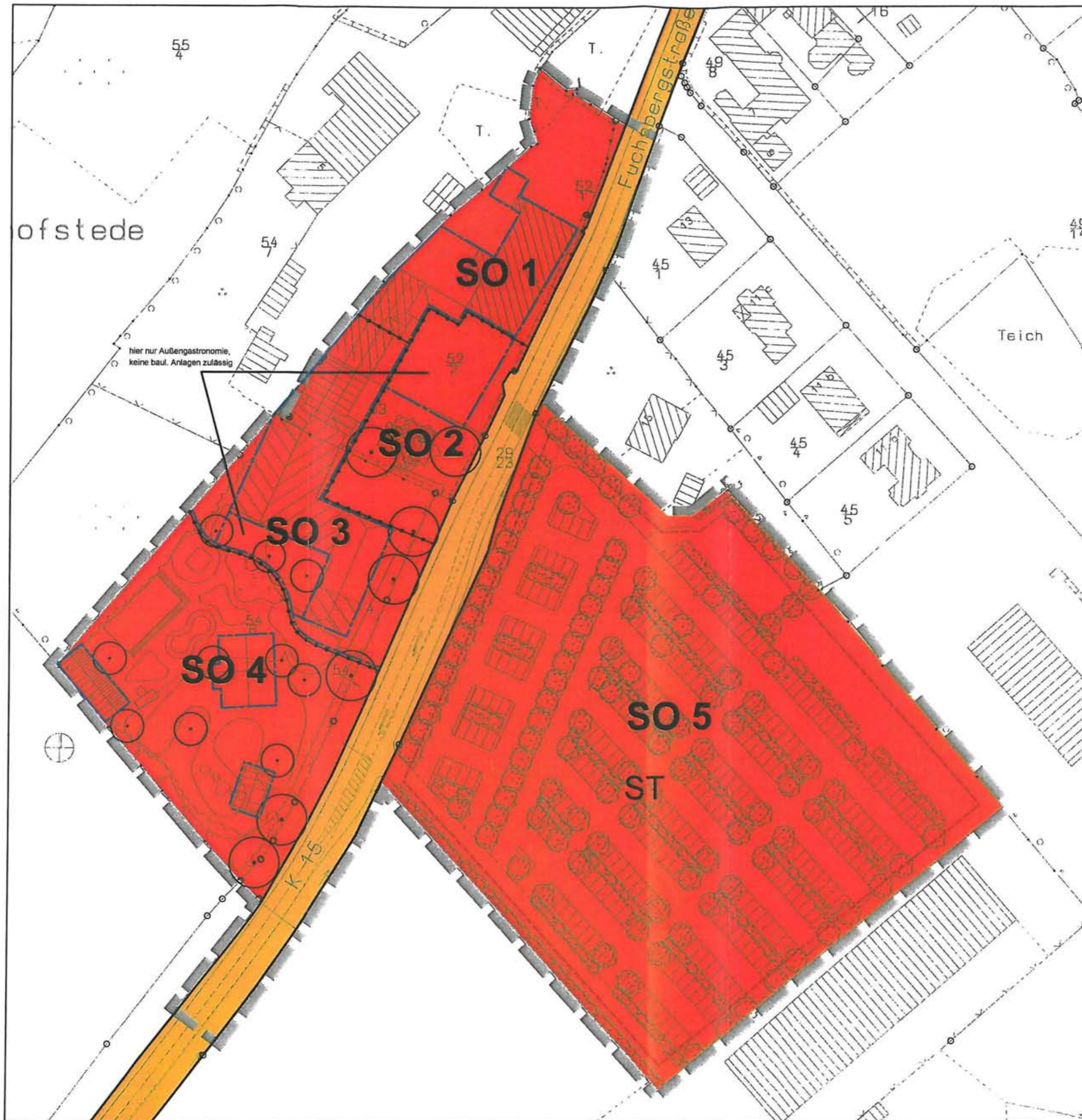
#### ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. ...

#### FÜR DAS SONDERGEBIET KARL'S ERLEBNISHOF



ENTWURF  
 GUHR STADTPLANUNG & ARCHITEKTUR  
 Bearbeitungsstand 8.8.2009

Anlage 5 zum Gutachten Nr. 09-10-2



# Karl's Erlebnishof

**Vorentwurf**

**vorh.bz. B-Plan Nr. 85**

**Gemeinde Ratekau**

**Teilentwurf Sondergebiete**

VORABZUG

Anlage 6 zum Gutachten  
Nr. 09-10-2

Planung:  
Guhr GbR Stadtplanung & Architektur  
Hauptstraße 28 23923 Palingen  
tel 038821-679 979 fax 038821-679 973

M 1:1000

5. Juni 2009

# Karl's Erlebnishof

## B-Plan Nr. 85

Gemeinde Ratekau

Modifizierte Planung nach Dorf-  
schaftsversammlung am 04.03.08:

- Verkleinerung des Kreativhofs
- Modifizierung des Geltungs-  
bereichs (Birnenallee)
- Fahrradstellplätze auf dem Hof

### Flächenbilanz:

Bestand	Planung
	Kreativ-Scheune (ca. 12x30m) 300m <sup>2</sup> NF (EG) +180m <sup>2</sup> NF (DG) 480m <sup>2</sup>
	Neubau 600m <sup>2</sup> NF
1.700m <sup>2</sup> NF 650m <sup>2</sup> Verk.-fl.	1.080m <sup>2</sup> NF neu

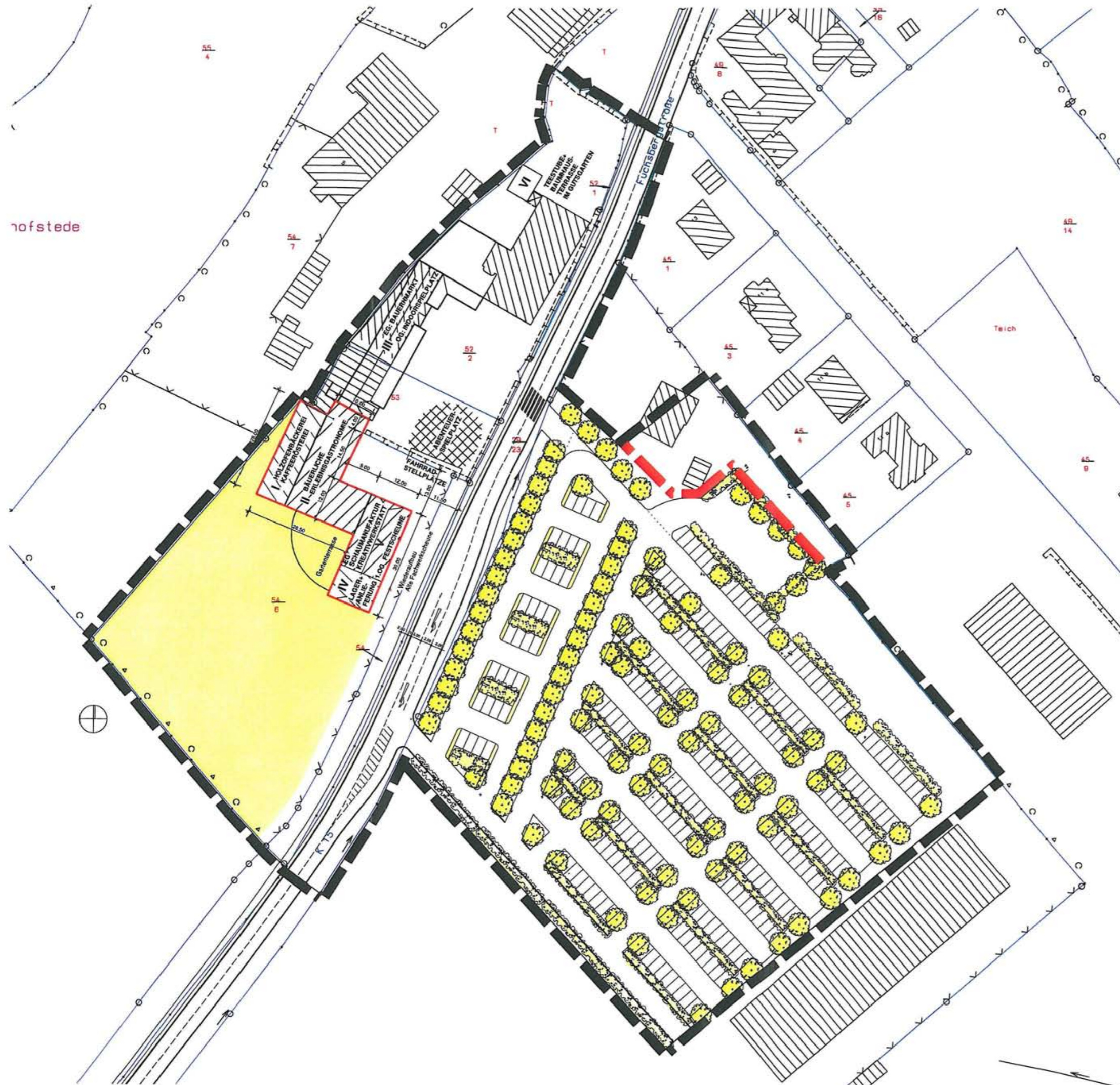
VORABZUG

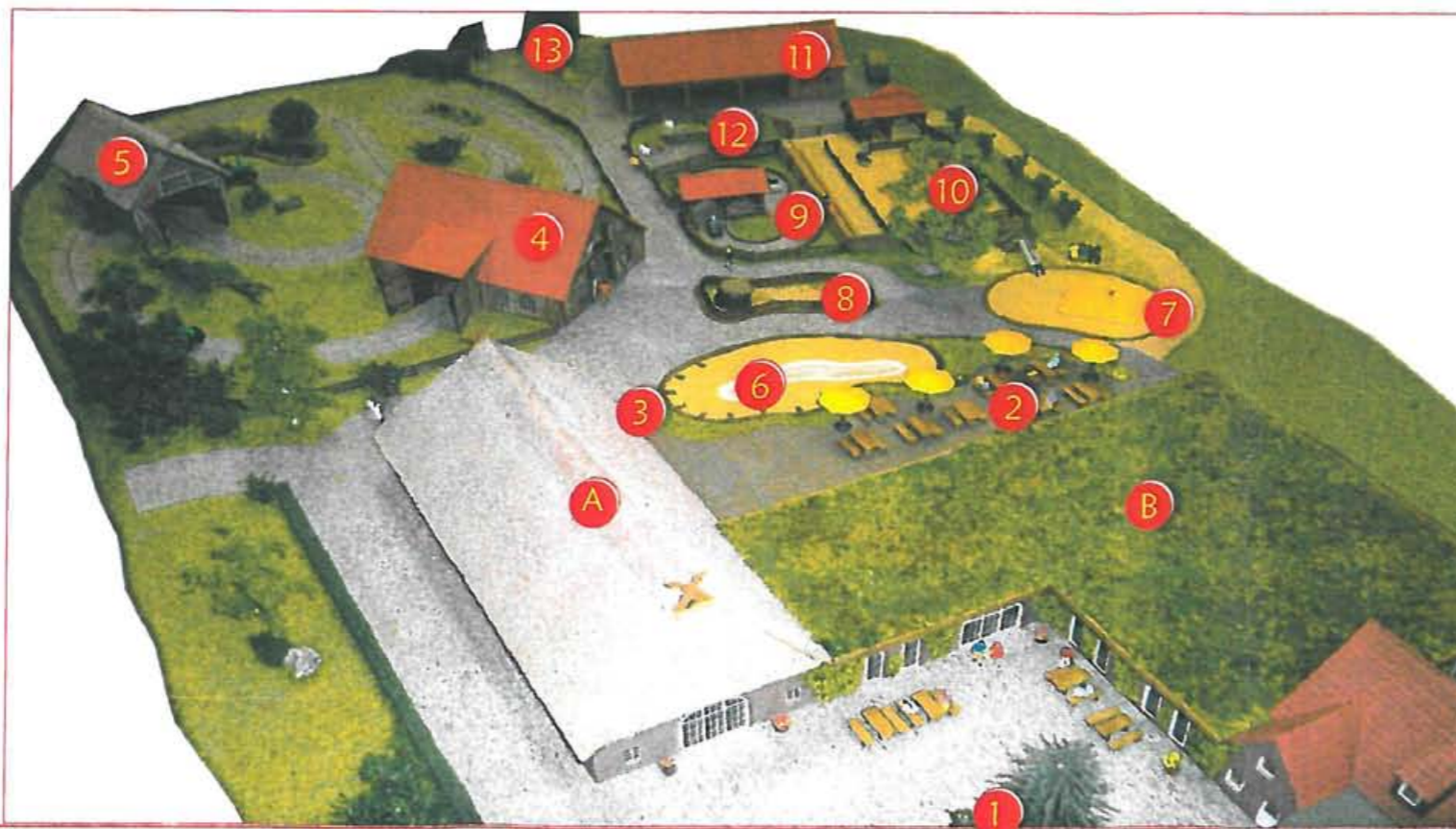
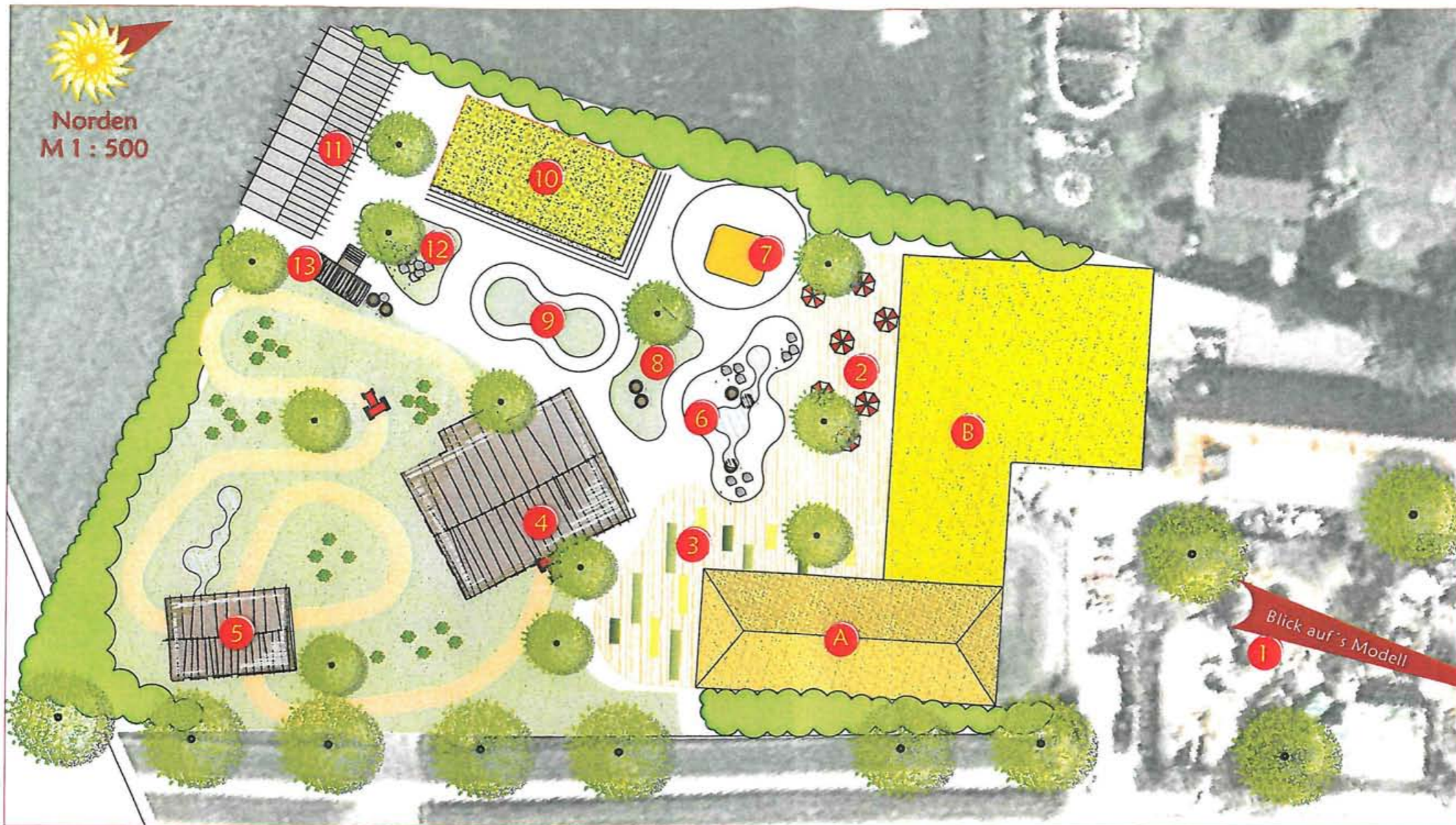
Anlage 7 zum Gutachten  
Nr. 09-10-2

Planung:  
Guhr GbR Stadtplanung & Architektur  
Hauptstraße 28 23923 Palingen  
tel 038821-679 979 fax 038821-679 973

M 1:1000

05. März 2008





### Attraktionen in Karl's Erlebnis-Hof

- A Reetgedeckte Scheune:
    - EG - Kreativwerkstatt, Lager
    - OG - Indoor-Spielplatz
  - B Flachdach-Gebäude mit Dach- und Fassadenbegrünung:
    - Erlebnis-Gastronomie und Schau-Bäckerei
1. vorh. Kletter-Spielgerät
  2. Terrasse, Gastronomie
  3. Ausstellungsfläche
  4. Traktor-Bahnhofsgebäude
  5. Traktor-Durchfahrt
  6. Wasser-Sand-Spielplatz "Modderkuhle"
  7. Hüpfkissen
  8. Hasen-Streichelgehege
  9. Go-Kart-Bahn
  10. Pony-Platz mit Sitzreihen
  11. Pony-Stall
  12. Ziegen-Gehege
  13. Mäuse-Bauwagen

Anlage 8 zum Gutachten  
Nr. 09-10-2

**Karl's**  
seit 1921  
**Warnsdorf**

Gemeinde Ratekau  
Gestaltungskonzept  
zum B-Plan Nr. 25  
Karl's Erlebnis-Hof

09.02.2009

Lämmler Landschaftsarchitektur  
Rosa-Luxemburg-Str. 18, 18055 Rosock  
Bearbeitung: Ute Hoffmann  
Fon (0381) 4909982, Fax (0381) 4909983  
Email: uhoffmann@laemmler.de





Lageplan des Berechnungsmodells mit Schallquellen und Immissionsorten



ANLAGE 9  
Gutachten 09-10-2  
Plotdatei: plan  
M 1: 1500

Bebauungsplan Nr. 85  
- Karl's Erlebnishof -  
der Gemeinde Ratekau

Auftraggeber:  
Gemeinde Ratekau  
Bäderstraße 19  
23626 Ratekau

Ing.-Büro für Schallschutz  
Grambeker Weg 146  
23879 Mölln  
Tel.: 0 45 42 / 83 62 47

**Schallausbreitungsberechnungen nach DIN ISO 9613-2  
 und Berechnungen der Beurteilungspegel nach TA Lärm**  
**Erläuterungen der Spaltenüberschriften in den Berechnungsblättern**

<b>Spaltenüberschrift</b>	<b>Bedeutung</b>
Emission, RQ	Schalleistungspegel $L_W$ für Punktschallquellen (RQ = 0), längenbezogener Schalleistungspegel $L_W'$ für Linienschallquellen (RQ = 1), flächenbezogener Schalleistungspegel $L_W''$ für horizontale Flächenschallquellen (RQ = 2) und für vertikale Flächenschallquellen (RQ = 3)
Anz/L/FI	Anzahl der Punktschallquellen, Länge der Linienschallquellen, Fläche der Flächenschallquellen
$L_{W,ges}$	Gesamtschalleistung
min. ds	Minimaler Abstand zwischen der Schallquelle und dem Immissionsort
$D_c$	Richtwirkungskorrektur
$D_l$	Richtwirkungsmaß
$C_{met}$	Meteorologische Korrektur nach DIN ISO 9613-2
$D_{refl}$	Pegelerhöhungen durch Reflexionen
$A_{div}$	Geometrische Ausbreitungsdämpfung
$A_{gr}$	Dämpfung aufgrund des Bodeneffektes (hier nach DIN ISO 9613-2 Abschnitt 7.3.2)
$A_{atm}$	Dämpfung aufgrund der Luftabsorption
$A_{bar}$	Dämpfung aufgrund von Abschirmung
$L_{AT}$	Mittelungspegel der Schallquelle am Immissionsort
$K_{EZ}$	Einwirkzeitkorrektur = $10 \times lg(\text{Einwirkzeit}/16 \text{ Std. tags})$ bzw. $10 \times lg(\text{Einwirkzeit lauteste Stunde}/1 \text{ Std.})$ nachts
$K_R$	Ruhezeitzuschlag, bezogen auf gesamte Einwirkzeit
$L_m$	Mittelungspegel der Schallquelle mit Einwirkzeitkorrekturen und Ruhezeitzuschlägen = Teil-Beurteilungspegel
Immission	Gesamt - Beurteilungspegel

Projekt:  
**Lärmimmissionsberechnungen B-Plan Nr. 85 Gemeinde Ratekau**

Auftrag  
 ep3EGE

Datum  
 07/10/2009

Berechnung nach ISO 9613-2 mit Sommerpegeln bei 500 Hz, Agr nach Nr. 7.3.2

Aufpunktbezeichnung : I01 1.OG - GEB.: IO 1 <ID>  
 Lage des Aufpunktes : Xi= 1.2746 km Yi= 1.9125 km Zi= 5.50 m  
 Tag Nacht  
 Immission : 47.7 dB(A) 0.0 dB(A)

Emission Name	Ident	Emission		RQ	Anz./L/F1	Lw,ges		Korr. Formel	min. ds	Dc	DI	mittlere Werte für				Agr	Aatm	Abar	L AT		Zeitzuschläge			Im		
		Tag	Nacht			Tag	Nacht					Onet	Drefl	Adiv	Tag				Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag
		dB(A)	dB(A)		/ m / qm	dB(A)	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	dB(A)	
1/ Parkplatz	-	58.5	0.0	Lw*	2.0	11238.4	99.0	0.0	0.0	50.1	3.0	0.0	0.0	0.0	-50.3	-3.3	-0.2	0.0	48.2	0.0	-2.0	0.0	0.0	46.2	0.0	
2/ Außennutzung Hof	-	61.1	0.0	Lw*	2.0	779.2	90.0	0.0	0.0	105.4	3.0	0.0	0.0	0.0	-52.4	-3.6	-0.2	-4.7	34.0	0.0	-2.0	0.0	0.0	32.0	0.0	
3/ Klettergerüst	-	65.0	0.0	Lw*	2.0	800.1	94.0	0.0	0.0	115.9	3.0	0.0	0.0	0.0	1.4	-53.4	-3.8	-0.2	-0.1	41.0	0.0	-2.0	0.0	0.0	39.0	0.0
4/ Erlebnisfläche	-	65.3	0.0	Lw*	2.0	3733.1	101.0	0.0	0.0	150.3	3.0	0.0	0.0	0.0	-56.1	-4.1	-0.3	-2.3	41.2	0.0	-2.0	0.0	0.0	39.2	0.0	

Aufpunktbezeichnung : I02 1.OG - GEB.: IO 2 <ID>  
 Lage des Aufpunktes : Xi= 1.2569 km Yi= 1.9323 km Zi= 5.50 m  
 Tag Nacht  
 Immission : 47.4 dB(A) 0.0 dB(A)

Emission Name	Ident	Emission		RQ	Anz./L/F1	Lw,ges		Korr. Formel	min. ds	Dc	DI	mittlere Werte für				Agr	Aatm	Abar	L AT		Zeitzuschläge			Im		
		Tag	Nacht			Tag	Nacht					Onet	Drefl	Adiv	Tag				Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag
		dB(A)	dB(A)		/ m / qm	dB(A)	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	dB(A)	
1/ Parkplatz	-	58.5	0.0	Lw*	2.0	11238.4	99.0	0.0	0.0	50.6	3.0	0.0	0.0	0.0	-50.7	-3.4	-0.2	0.0	47.7	0.0	-2.0	0.0	0.0	45.7	0.0	
2/ Außennutzung Hof	-	61.1	0.0	Lw*	2.0	779.2	90.0	0.0	0.0	82.5	3.0	0.0	0.0	0.0	1.5	-50.8	-3.3	-0.2	-2.0	38.2	0.0	-2.0	0.0	0.0	36.2	0.0
3/ Klettergerüst	-	65.0	0.0	Lw*	2.0	800.1	94.0	0.0	0.0	96.9	3.0	0.0	0.0	0.0	1.9	-51.9	-3.6	-0.2	-3.9	39.3	0.0	-2.0	0.0	0.0	37.3	0.0
4/ Erlebnisfläche	-	65.3	0.0	Lw*	2.0	3733.1	101.0	0.0	0.0	138.3	3.0	0.0	0.0	0.0	-55.6	-4.0	-0.3	-3.0	41.1	0.0	-2.0	0.0	0.0	39.1	0.0	

Aufpunktbezeichnung : I03 1.OG - GEB.: IO 3 <ID>  
 Lage des Aufpunktes : Xi= 1.2087 km Yi= 1.9246 km Zi= 5.50 m  
 Tag Nacht  
 Immission : 53.6 dB(A) 0.0 dB(A)

Emission Name	Ident	Emission		RQ	Anz./L/F1	Lw,ges		Korr. Formel	min. ds	Dc	DI	mittlere Werte für				Agr	Aatm	Abar	L AT		Zeitzuschläge			Im		
		Tag	Nacht			Tag	Nacht					Onet	Drefl	Adiv	Tag				Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag
		dB(A)	dB(A)		/ m / qm	dB(A)	dB(A)	dB	m	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB(A)	dB(A)	dB	dB	dB	dB(A)	dB(A)	
1/ Parkplatz	-	58.5	0.0	Lw*	2.0	11238.4	99.0	0.0	0.0	16.6	3.0	0.0	0.0	0.0	-46.9	-1.5	-0.1	0.0	53.5	0.0	-2.0	0.0	0.0	51.5	0.0	
2/ Außennutzung Hof	-	61.1	0.0	Lw*	2.0	779.2	90.0	0.0	0.0	40.2	3.0	0.0	0.0	0.0	0.8	-45.4	-1.6	-0.1	-0.7	46.0	0.0	-2.0	0.0	0.0	44.0	0.0
3/ Klettergerüst	-	65.0	0.0	Lw*	2.0	800.1	94.0	0.0	0.0	53.0	3.0	0.0	0.0	0.0	1.2	-47.0	-2.3	-0.1	0.0	48.8	0.0	-2.0	0.0	0.0	46.8	0.0
4/ Erlebnisfläche	-	65.3	0.0	Lw*	2.0	3733.1	101.0	0.0	0.0	89.7	3.0	0.0	0.0	0.0	-52.7	-3.7	-0.2	-3.8	43.6	0.0	-2.0	0.0	0.0	41.6	0.0	

Anlage 11 zum Gutachten Nr. 09-10-2

Projekt:  
**Lärmimmissionsberechnungen B-Plan Nr. 85 Gemeinde Ratekau**

Auftrag  
 ep3BZE

Datum  
 07/10/2009

Berechnung nach ISO 9613-2 mit Sommerpegeln bei 500 Hz, Agr nach Nr. 7.3.2

Aufpunktbezeichnung : I04 1.OG - GEB.: IO 4 <ID>  
 Lage des Aufpunktes : Xi= 1.2075 km Yi= 1.9345 km Zi= 5.50 m  
 Tag Nacht  
 Immission : 51.5 dB(A) 0.0 dB(A)

Emission Name	Ident	Emission		RQ	Anz./L/F1	Lw,ges		Korr. Formel	min. ds	Dc	DI	mittlere Werte für						L AT		Zeitzuschläge			Lm			
		Tag	Nacht			Tag	Nacht					Onet	Drefl	Adiv	Agr	Aatm	Abar	Tag	Nacht	KEZ	KR	Tag	Nacht	Tag	Nacht	
		dB(A)	dB(A)			dB(A)	dB(A)					dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB
1/ Parkplatz	-	58.5	0.0	LW*	2.0	11238.4	99.0	0.0	0.0	22.3	3.0	0.0	0.0	0.0	-48.7	-1.7	-0.1	-3.4	48.1	0.0	-2.0	0.0	0.0	0.0	46.1	0.0
2/ Außennutzung Hof	-	61.1	0.0	LW*	2.0	779.2	90.0	0.0	0.0	34.9	3.0	0.0	0.0	0.7	-44.6	-1.2	-0.1	0.0	47.8	0.0	-2.0	0.0	0.0	0.0	45.8	0.0
3/ Klettergerüst	-	65.0	0.0	LW*	2.0	800.1	94.0	0.0	0.0	54.0	3.0	0.0	0.0	1.3	-46.9	-2.3	-0.1	0.0	49.0	0.0	-2.0	0.0	0.0	0.0	47.0	0.0
4/ Erlebnisfläche	-	65.3	0.0	LW*	2.0	3733.1	101.0	0.0	0.0	92.0	3.0	0.0	0.0	0.0	-53.0	-3.7	-0.2	-4.3	42.8	0.0	-2.0	0.0	0.0	0.0	40.8	0.0

Aufpunktbezeichnung : I05 1.OG - GEB.: IO 5 <ID>  
 Lage des Aufpunktes : Xi= 1.1290 km Yi= 1.9909 km Zi= 5.50 m  
 Tag Nacht  
 Immission : 44.6 dB(A) 0.0 dB(A)

Emission Name	Ident	Emission		RQ	Anz./L/F1	Lw,ges		Korr. Formel	min. ds	Dc	DI	mittlere Werte für						L AT		Zeitzuschläge			Lm			
		Tag	Nacht			Tag	Nacht					Onet	Drefl	Adiv	Agr	Aatm	Abar	Tag	Nacht	KEZ	KR	Tag	Nacht	Tag	Nacht	
		dB(A)	dB(A)			dB(A)	dB(A)					dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB	dB
1/ Parkplatz	-	58.5	0.0	LW*	2.0	11238.4	99.0	0.0	0.0	91.5	3.0	0.0	0.0	0.0	-55.1	-4.1	-0.3	-2.3	40.2	0.0	-2.0	0.0	0.0	0.0	38.2	0.0
2/ Außennutzung Hof	-	61.1	0.0	LW*	2.0	779.2	90.0	0.0	0.0	38.6	3.0	0.0	0.0	0.0	-45.3	-1.9	-0.1	-7.8	37.9	0.0	-2.0	0.0	0.0	0.0	35.9	0.0
3/ Klettergerüst	-	65.0	0.0	LW*	2.0	800.1	94.0	0.0	0.0	57.4	3.0	0.0	0.0	1.5	-48.0	-2.7	-0.1	-11.1	36.6	0.0	-2.0	0.0	0.0	0.0	34.6	0.0
4/ Erlebnisfläche	-	65.3	0.0	LW*	2.0	3733.1	101.0	0.0	0.0	88.3	3.0	0.0	0.0	0.0	-52.8	-3.7	-0.2	-3.5	43.8	0.0	-2.0	0.0	0.0	0.0	41.8	0.0

Anlage 12 zum Gutachten Nr. 09-10-2

